Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)





Landesamt für Verbraucherschutz

Epidemiologische Lage:

In der 47. KW wurden noch ausschließlich gewöhnliche Erkältungsviren und SARS-CoV-2 in der Sentinelsurveillance des LAV erfasst. In der aktuellen 48. KW wurden erstmals in dieser Saison Influenzaviren (A/H3N2) in 2 Sentinelproben nachgewiesen, ein Hinweis, dass die Influenzawelle bald beginnen könnte. Laut dem Europäischen Zentrum für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten (ECDC) führt ein neu aufgetretener Influenzastamm - A/H3N2 Subklade K - aktuell zu dem frühen Anstieg von Influenzavirusnachweisen in Europa. Auch die IfSG-Meldungen von COVID-19, Influenza und RSV steigen. Die Anzahl der Arztbesuche wegen akuter Atemwegsinfektionen liegt in einem für die Jahreszeit typischen moderaten Bereich und die Zahl schwer verlaufender Atemwegserkrankungen ist niedrig.

Wöchentliche Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

(Falldefinition erfüllt: ja, Referenzdefinition erfüllt: ja und nein)

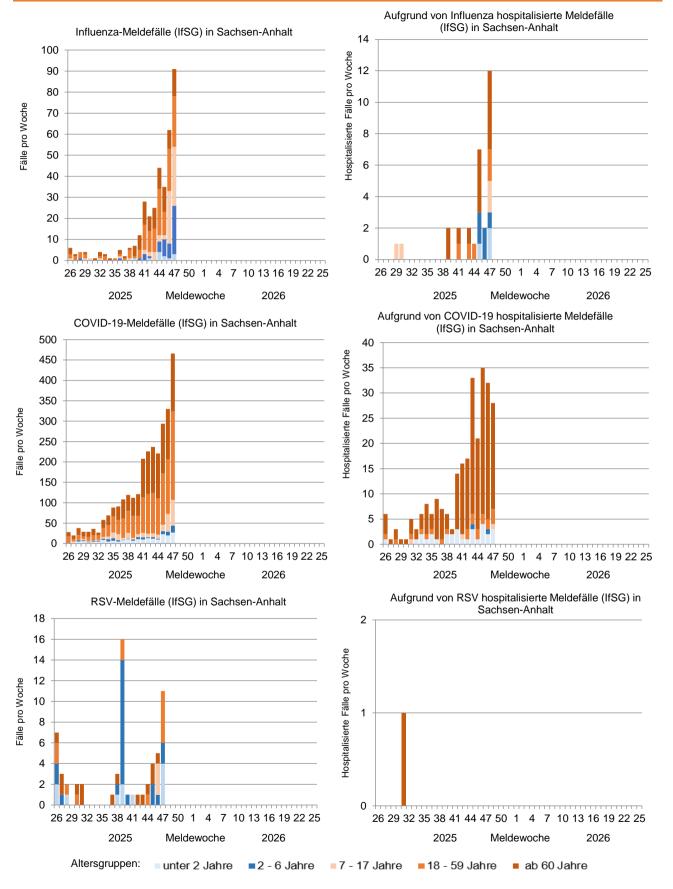
Meldelandkreis	COVID-19	COVID-19		Influenza		RSV	
LK Altmarkkreis Salzwedel	17	7		0	Я	0	-
LK Anhalt-Bitterfeld	22	\rightarrow		5	7	1	7
LK Börde	48	7		3	\rightarrow	1	7
LK Burgenlandkreis	33	7		1	Ŋ	2	7
LK Harz	42	7		1	7	0	-
LK Jerichower Land	28	7		5	7	0	-
LK Mansfeld-Südharz	29	7		8	\rightarrow	2	7
LK Saalekreis	31	R		7	7	2	7
LK Salzlandkreis	39	R		2	Ŋ	1	7
LK Stendal	18	7		0	-	0	-
LK Wittenberg	45	7		7	Ŋ	0	-
SK Dessau-Roßlau	12	7		2	7	0	-
SK Halle	45	7		43	7	1	\rightarrow
SK Magdeburg	57	7		7	\rightarrow	1	7
Sachsen-Anhalt	466	7		91	7	11	7
Gesamt 36 47. MW	2.533			338		46	
davon Sterbefälle	10			1		0	

¬,

□ Änderung um mehr als 10 % zur Vorwoche

Meldedaten nach IfSG

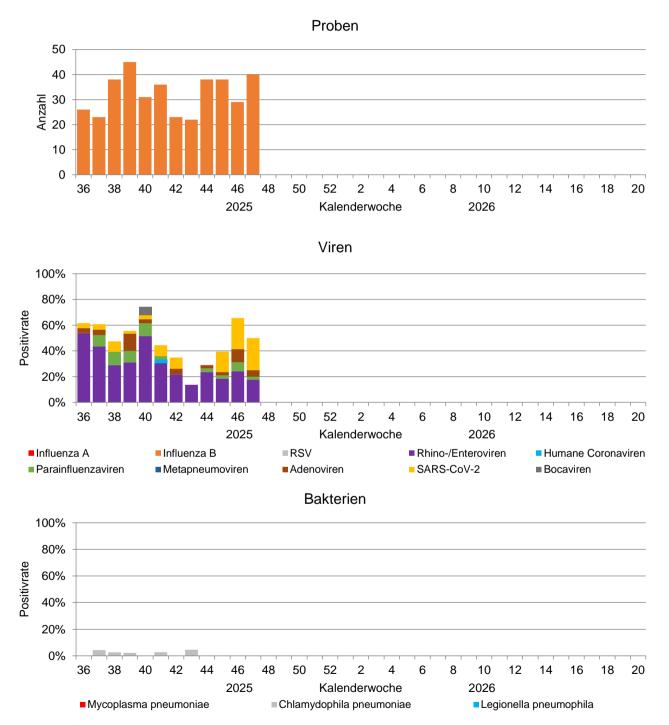
47/2025



47/2025

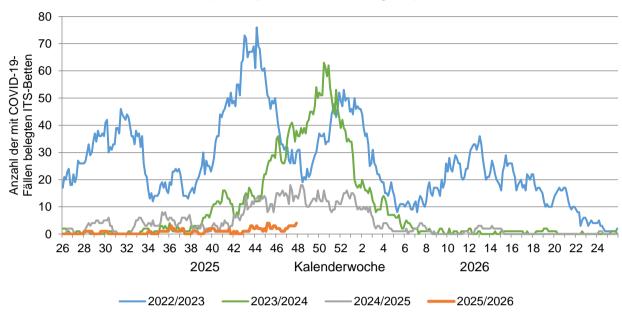
Im Rahmen der erweiterten Surveillance "Akuter respiratorischer Erkrankungen" (ARE) senden ausgewählte Kinderarztpraxen aus Sachsen-Anhalt ganzjährig stichprobenartig gewonnene Rachenabstriche von Kindern und Jugendlichen mit akuten Atemwegsinfektionen an das LAV. Hier werden die Proben auf Influenzaviren, auf SARS-CoV-2 und auf andere ARE-Erreger untersucht.

In der 47. Kalenderwoche wurden in 40 untersuchten ARE-Proben 10-mal SARS-CoV-2, 2-mal Adenoviren, 7-mal Picornaviren und 1-mal Parainfluenzavirus-4 nachgewiesen. Es gab 7 Mehrfachinfektionen.



Hinweis: Bei weniger als 10 Proben werden keine Positivraten dargestellt.

Tägliche Belegung der ITS mit COVID-19-Fällen in Sachsen-Anhalt (Datenquelle: DIVI-Melderegister)



https://www.intensivregister.de/#/aktuelle-lage/zeitreihen

ARE-Konsultationsinzidenz in Sachsen-Anhalt

https://public.data.rki.de/t/public/views/ARE-Dashboard/Arztpraxen?%3Aembed=y&%3AisGuestRedirectFromVizportal=y

Hinweis: Oben links bei "Auswahl Bundesland" auf Sachsen-Anhalt filtern.

Bundesweite Hospitalisierungsinzidenz schwerer akuter respiratorischer Infektionen (SARI)

 $\underline{\text{https://public.data.rki.de/t/public/views/ARE-Dashboard/Krankenhaeuser?%3Aembed=y\&\%3AisGuestRedirectFromVizportal=y.}\\$

Abwassermonitoring von SARS-CoV-2 in Sachsen-Anhalt

https://verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/gesundheit/wasserhygiene/trinkwasser-1/abwassermonitoring-von-sars-cov-2-in-sachsen-anhalt

Landesamt für Verbraucherschutz Freiimfelder Straße 68 06112 Halle (Saale)

verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de

Virologische Surveillance Tel.: (0391) 2564-193

Tel.: (0391) 2564-176

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Telefon: (0345) 52162-200, Telefax: (0345) 52162-401

E-Mail: lav-poststelle@sachsen-anhalt.de